

I. Bericht über die geschäftlichen Angelegenheiten und die Sammlungen des Vereins.

Bericht über die vierundsechzigste Hauptversammlung

am 27. Juni 1909 in Mergentheim.

Wohl nur wenige von unseren im Neckarlande, im Schwarzwald und im Lande ob der Steige wohnenden Vereinsmitglieder haben sich bisher, wenn sie nicht gerade durch bedauerliche Leiden gezwungen waren an der heilkräftigen Karlsquelle Genesung zu suchen, veranlaßt gesehen, ihre Exkursionen in das nördlichste Oberamt unseres Landes zu richten, obwohl Flora wie Fauna dort mancherlei eigenartige und interessante Züge aufweisen und auch die ausschließlich vorhandene Muschelkalklandschaft der intimeren Reize nicht entbehrt. Um so freudiger benützten daher viele von ihnen die Gelegenheit, bei der auf Sonntag den 27. Juni nach Mergentheim einberufenen Hauptversammlung ihre Landeskenntnis zu erweitern und der alten Deutschordenshauptstadt im rebenumsäumten Taubertal einen Besuch abzustatten, um sich dabei zu überzeugen, daß sie während ihrer gerade 100jährigen Zugehörigkeit zum Württemberger Land von ihrer Schmuckheit noch nichts eingüßt habe und als frisch aufblühender vornehmer Badeort wohl würdig sei, im Herbst des Jahres das Haupt des Deutschen Reiches und dessen Fürsten während des Kaisermanövers in seinen Mauern zu beherbergen.

Nachdem man sich im „Rosengärtle“ herzlich begrüßt und mit einem Trunk lieblichen Tauberweins nach der langen Eisenbahnfahrt erfrischt hatte, machte man unter Führung der ortsansässigen Vereinsmitglieder zunächst einen kurzen Gang durch die zu Ehren der Gäste reich beflaggte Stadt, deren altertümliche, mit Wappen und

Bildern geschmückte Giebelhäuser den einzelnen reichen Stoff zu kulturhistorischen Betrachtungen lieferten. So kam man in die richtige Stimmung, um der im Rathaus aufgestellten, von Freih. v. Adelsheim angelegten reichhaltigen städtischen Altertümersammlung und alsdann der ehemaligen Dominikanerkirche, jetzigen Marienkirche, mit ihrem prächtigen Hochaltar und dem herrlichen, aus Peter Vischers Erzgießerei hervorgegangenen Denkmal Walthers von Cronberg einen Besuch abzustatten. Aber nur kurz war die Zeit für diesen Gang zugemessen, denn schon um 10¹/₂ Uhr versammelten sich die Teilnehmer — etwa 100 an der Zahl — im Zeichensaal der K. Realschule, der in sinniger Weise durch frisches Pflanzengrün geschmückt war und in dem eine Sammlung von zoologischen und mineralogischen Präparaten, namentlich auch von Vertretern der in pflanzengeographischer Hinsicht wichtigen Pflanzenarten des Gebiets (darunter der gelbe Enzian und der wahrscheinlich von früheren Anpflanzungen zurückgebliebene Diptam) Aufstellung gefunden hatte.

Nachdem der Vorsitzende des Vereins, O.St.R. Dr. Lampert, die Sitzung eröffnet hatte, folgten zunächst Begrüßungsansprachen, in denen Ratsschreiber Köberle als Vertreter der städt. Behörden und Dr. Bofinger namens der ortsansässigen Vereinsmitglieder und der Mitglieder des Ärztevereins die Versammlung bewillkommneten. Nach kurzem Dank des Vorsitzenden erstattete Prof. Dr. Fraas Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr, wobei er namentlich die Tätigkeit in den Zweigvereinen und an den wissenschaftlichen Abenden der Stuttgarter Ortsgruppe hervorhob. Er gedachte des Verlustes, den der Verein durch den Tod mehrerer Mitglieder, darunter namentlich des Hofrats Dr. Wacker-Ulm und des erst auf der letzten Hauptversammlung ernannten Ehrenmitglieds H. Mohr-Stuttgart, erlitten hat, zu deren pietätvoller Ehrung sich die Versammlung von den Sitzen erhob. Weiter unterbreitete er im Auftrag des Ausschusses der Versammlung den Vorschlag, das bisherige korrespondierende Mitglied Prof. Dr. Gustav Jäger zum Ehrenmitglied zu ernennen, was von der Versammlung mit freudigem Beifall begrüßt wurde. Schließlich dankte der Redner noch allen Spendern, die im verflossenen Jahr die Sammlungen des Vereins durch Beiträge von Naturalien oder Büchern bereichert haben. Nachdem sodann der Kassenwart des Vereins Dr. C. Beck die Rechnung für das Jahr 1908 vorgetragen hatte, die leider mit einem Abmangel von rund 308 Mk. abschloß (s. vor. Jahrg. S. XXIX), und die Versammlung

die von Geh. Hofrat C. Cleßler geprüfte Rechnung anerkannt und der Vorsitzende dem Rechner für seine Mühewaltung den Dank des Vereins ausgesprochen hatte, erfolgte die satzungsmäßige

Wahl des Vorstands und des Ausschusses.

Es wurde wieder gewählt

als erster Vorstand:

Oberstudienrat Dr. K. Lampert (Stuttgart),

als zweiter Vorstand:

Prof. Dr. E. Fraas (Stuttgart).

Im Ausschuß verbleiben die für die Vereinsjahre 1908/1910 gewählten Herren:

Dr. C. Beck (Stuttgart),

Forstdirektor Dr. F. v. Graner (Stuttgart),

Prof. a. D. Dr. C. B. Klunzinger (Stuttgart),

Prof. Dr. A. Sauer (Stuttgart),

Direktor Prof. Dr. M. v. Sußdorf (Stuttgart),

Geh. Hofrat Prof. Dr. A. v. Schmidt (Stuttgart).

Für die Vereinsjahre 1909/1911 wurden wiedergewählt die Herren:

Prof. Dr. W. Gmelin (Stuttgart),

Prof. Dr. P. v. Grützner (Tübingen),

Prof. Dr. K. v. Hell (Stuttgart),

Prof. Dr. O. v. Kirchner (Hohenheim),

Prof. Dr. E. Müller (Stuttgart).

Außerdem gehören dem Ausschuß an

als Kustos der botanischen Vereinssammlung:

Prof. J. Eichler (Stuttgart),

als Vorstand des Schwarzwälder Zweigvereins:

Prof. Dr. F. Blochmann (Tübingen),

als Vorstand des Oberschwäbischen Zweigvereins:

Direktor Dr. Groß (Schussenried).

Als Ort der nächstjährigen Hauptversammlung (1910) wurde Eßlingen bestimmt, wozu Seminaroberlehrer Kohler eine freundliche Einladung der dortigen Vereinsmitglieder überbrachte.

In dem nunmehr beginnenden wissenschaftlichen Teil wurden folgende Vorträge gehalten: von Dr. med. Richard Schwarz (Stuttgart) über die Mergentheimer Heilquellen (s. den Wortlaut unten S. XLII),

wozu die von H. FRESSENIUS-Wiesbaden bezw. HUNDESHAGEN und PHILIP-Stuttgart ausgeführten Analysen der in Betracht kommenden Quellwasser, sowie ein geologisches Profil des Taubertals bei Mergentheim den Zuhörern gedruckt zur Verfügung gestellt wurde; von Prof. Dr. E. Fraas (Stuttgart) über die geologischen Verhältnisse vom Taubertal und Bad Mergentheim (Referat s. unten S. LIV) und von Pfarrer K. Schlenker (Leonbronn) über die Flora des Oberamts Mergentheim (s. unten S. LVI). Daran schlossen sich noch einige kürzere Mitteilungen von Professor Dr. L. Meyer-Stuttgart über die auch kartographisch zur Anschauung gebrachten Ergebnisse vieljähriger Beobachtungen über die mittlere Aufblühzeit von Kirschen, Frühäpfeln, Dinkel und Winterroggen und über die mittlere Reifezeiten der beiden letzteren in Württemberg. Es ergab sich, daß nicht forcierte, d. h. nicht durch Düngung oder besondere Bodenpflege beeinflusste Pflanzen der gen. Gattung in der Blüte mit 100 m Erhöhung eine Verzögerung von 3 Tagen, mit der Verschiebung um 1° nach Norden eine Verzögerung um 4 Tage erleiden; ferner von Rechnungsrat C. Regelman über weitere Beobachtungen, die dafür sprechen, daß es einen „Donauabbruch“ der Juratafel nicht gebe, daß die letztere vielmehr entgegen der herrschenden auf GÜMBEL zurückzuführenden Ansicht unter die Tertiärdecke Oberschwabens hinabtauche (Die bei der Versammlung der vorgerückten Zeit wegen nur kurz zum Ausdruck gebrachten Anschauungen des Redners sind ausführlich niedergelegt in dem Bericht über die 42. Versammlung des Oberrheinischen Geologischen Vereins S. 43—63 (Karlsruhe 1909) und in den Blättern des Schwäbischen Albvereins, XXI. Jahrg. 1909. S. 179—183 und 373—380. Red.); und schließlich von O.St.R. Dr. Lampert, der auf einige, schon von LEYDIG und OA.-Arzt Dr. Ludwig festgestellte bemerkenswerte Vorkommnisse in der Mergentheimer Fauna hinwies.

Nachdem sodann der Vorsitzende den Rednern des Tages und allen, die sich um den befriedigenden Verlauf der Versammlung bemüht hatten, den Dank des Vereins ausgesprochen hatte, vereinigte man sich zu einem gemeinsamen Mittagsmahl im Kurhaus des Karlsbades, nachdem es einer größeren Anzahl der Beteiligten durch die Liebenswürdigkeit der Badverwaltung noch vergönnt gewesen war, die durchaus modernen inneren Einrichtungen der Anstalt in Augenschein zu nehmen. Ernste und heitere Reden würzten das treffliche Mahl, dem sich ein Spaziergang eines Teils der Gesellschaft zum Kaffeehaus auf der Höhe des Arkauberges anschloß, während andere

die Besichtigung der Stadt und ihrer altertümlichen Bauwerke fortsetzten. Während die Mehrzahl der Gäste mit den Abendzügen wieder der Heimat zuelte, fand sich am andern Morgen ein kleiner Teil derselben wieder zusammen, um bei günstigster Witterung einen Ausflug in das untere Taubertal auszuführen, der einen trefflichen Einblick in die Natur des Gebiets gewährte und auf den ehrwürdigen Ruinen des Schlosses Wertheim einen schönen Abschluß fand. E.

Verzeichnis der Zugänge zu der Württembergischen Landessammlung des K. Naturalienkabinetts.

In dieses Verzeichnis sind alle aus Württemberg stammenden, im letzten Jahr am K. Naturalienkabinetts wie bei der Vereinssammlung eingegangenen Naturalien aufgeführt. Die Aufführung auch der dem Naturalienkabinetts gehörigen Stücke erfolgt, um den Lesern der Jahreshefte ein etwas umfassenderes Bild von den im letzten Jahr im Lande gefundenen Naturalien zu geben, als es auf Grund der Zugänge zur Vereinssammlung allein möglich ist. Die Württemberger Naturalien sind bekanntlich zu einer geschlossenen Sammlung vereinigt, und zwar befindet sich die geologisch-paläontologische Sammlung Württembergs im Erdgeschoß, die zoologische und botanische im II. Stock des Naturalienkabinetts.

A. Zoologische Sammlung.

(Kustos: Oberstudienrat Dr. Lampert.)

Säugetiere.

Mauswiesel (*Putorius vulgaris* ERXL.), Kursaal Cannstatt,
von Herrn Lehrer Henne, Cannstatt;

Gartenschläfer (*Eliomys quercinus* L.), Calmbach,
von Herrn Lehrer Kühfuß, daselbst;

Hausratte (*Mus rattus* L.), Lichtenstern,
von Herrn Seminaroberlehrer Schwenk, daselbst.

Dieser neue Eingang einer Hausratte beweist, daß diese doch noch häufiger vorhanden ist, als gewöhnlich vermutet wird. (Vergl. Jahresh. 1907. S. XV.)

Wanderratte (*Mus norvegicus* ERXL.), partieller Albino, Börstingen,
von Herrn Lehrer J. Mohr, daselbst;

Schädel eines Edelhirsches (*Cervus elaphus* L.), Wildpark Solitude bei Stuttgart,

vom Kgl. Hofjagdamt.

— XII —

Vögel.

- Dompfaff (*Pyrrhula europaea* VIEILL.), Dornstetten,
von Herrn Oberförster Freih. v. Süßkind, daselbst;
Singdrossel (*Turdus musicus* L.), Aalen,
von Herrn Apotheker Dr. Gaupp, daselbst;
Ringamsel (*Merula torquata* L.), bei Wangen gefunden,
von Herrn Präparator Merkle, Stuttgart;
Rohrhuhn (*Porzana parzana* L.) im Steinhauser Ried tot gefunden,
von Herrn Walter Käfer, Schussenried;
Wasserhuhn (*Fulica atra* L. ♀), Wagenhausen,
von Herrn Fischzüchter D. Störk, daselbst;
Tafelente (*Nyroca ferina* L.), Olzreuter See,
von Herrn Oberförster Käfer, Schussenried.

Reptilien.

- Kreuzotter (*Pelias berus*), 1 ♂ aus dem Ried bei Sattenbeuren,
von Herrn Forstamtmann Dr. Rau, Schussenried;
1 abgestreifte Haut einer solchen von Fronstetten (Hohenzollern),
von Herrn Oberförster Dr. König, Güglingen;
Ringelnatter (*Tropidonotus natrix* KUHL.), 1 juv. von Stuttgart,
von Herrn Geisel, Stuttgart;
,, (*Tropidonotus natrix* KUHL.), 1 ad. von Kaltental,
von Herrn F. Bertz, Stuttgart;
Glatte Natter (*Coronella austriaca* LAUR.), von Weilderstadt,
von Herrn Stadtschultheiß Beyerle, daselbst;
Gewöhnliche Eidechse (*Lacerta agilis* WOLFF) mit Doppelschwanz, von
Winnenden,
von Herrn P. Vöhringer;
Lebendiggebärende Eidechse (*Lacerta vivipara* JACQ.), von Baiersbronn,
von Herrn Präparator Merkle, Stuttgart.

Amphibien.

- Alpensalamander (*Salamandra atra* LAUR.), von Isny,
von Herrn Bezirksbaumeister Herre, Stuttgart.

Fische.

- Regenbogenforelle (*Salmo irideus* SIEB.), 1 ♀, sehr großer Laichfisch
von 53 cm Länge, Oberndorf a. N., Kopfskelett einer Regenbogen-
forelle von Oberndorf a. N.,
von Herrn Fischzüchter Kgl. Hofl. J. Hofer, Oberndorf;
Peipussee-Maräne (*Coregonus maraena* BL. var.), 4 Exemplare aus dem
Holzweiher bei Füramoos OA. Biberach,
von Herrn Prof. Dr. Sieglin, Stuttgart;
desgl., 8 Exemplare aus dem Feuersee in Stuttgart,
von dem Württ. Anglerverein, Stuttgart.

Die Peipussee-Maräne, eine besonders den Peipussee bewohnende
Coregonenart, ist eine Varietät der Edelmaräne *Coregonus maraena*,

am nächsten der bekannten Madü-Maräne stehend und nach Ansicht mancher Forscher von dieser nicht einmal als Subspezies zu unterscheiden. Da ihr große Schnellwüchsigkeit nachgerühmt wird, ist die Peipussee-Maräne seit etwa 6 Jahren besonders durch die Bemühung von Prof. Dr. HOFER in München vielfach in Süddeutschland eingeführt worden. So wurden allein in den Bodensee in den letzten 6 Jahren je rund 10 000 Jährlinge durch den Deutschen Fischereiverein eingesetzt. Auch sonst wurden in Württemberg durch Private und Vereine in einzelnen Seen mit dem Aussatz von Peipussee-Maränen Versuche angestellt. Die oben angeführten Fische stammen aus Eiern, die auf Veranlassung von Prof. Dr. SIEGLIN Ende Februar 1908 von Dorpat nach Hohenheim gesandt und daselbst ausgebrütet wurden, um sodann in die oben genannten Seen eingesetzt zu werden. Der Einsatz erfolgte in der Größe von etwa 9 cm. Im Holzweiher bei Füraamoos hatten die laichreifen Tiere bis zu ihrem Fang Anfang November 1909 eine Länge von 30 cm und ein Gewicht von 200—220 g erreicht, während sie im Stuttgarter Feuersee, welcher freilich bedeutend nahrungsärmer ist, fast in der gleichen Zeit (bis 11. September 1909) nur auf 20 cm herangewachsen waren.

Kopfskelett einer Trüsche (*Lota vulgaris* CUV.), aus dem Zwiefaltener Bach,

Kopfskelett eines Aales (*Anguilla vulgaris* FLEM.), ebendaher, von Herrn Schultheiß Willauer, Zwiefaltendorf;

Bitterling (<i>Rhodeus amarus</i> AG.),	} aus dem oberen Anlagen-
Rotaugen (<i>Leuciscus rutilus</i> L.),	
Sonnenfisch (<i>Eupromotis aureus</i> WALB. JORDAN),	

see in Stuttgart,
von der K. Gartenbaudirektion Stuttgart.

Mollusken.

Anodonta cygnea L. var. *cellensis* SCHRÖT., Weiher bei Saulgau, von Herrn Fischzüchter D. Störk, Wagenhausen;

Anodonta cygnea L., typische Form von Waldsee (Schloßteich) 5 Stck.

Unio batavus LK. „ „ „ 1 Stck.

Sphaerium corneum L. „ „ „ zahlreich,

von Herrn Lehrer Sommer;

Anodonta cygnea L. var. *cellensis* SCHRÖT., 3 Stück aus dem Steinbachsee am Schatten,

von Herrn Oberstudienrat Dr. Lampert;

Anodonta cygnea L., mehrere merkwürdig deformierte Stücke aus dem oberen Anlagensee in Stuttgart,

von der Kgl. Gartenbaudirektion Stuttgart;

Helix pomatia L., interessante Krüppelform,

von Herrn Briefträger Wiedmann, Stuttgart;

„ „ L., linksgewunden von Neckarweihingen,

von Herrn Landjäger Bolch, Marbach a. N. (gekauft);

25 verschiedene Arten von Land- und Süßwassermollusken in zahlreichen Stücken von verschiedenen Fundorten, darunter mehrere *Clausilia*-Arten von der Ruine Allerheiligen,
von Herrn Mittelschullehrer Geyer, Stuttgart.

Molluscoideen.

Plumatella spec., Müllersee bei Lichtenstern,
von Herrn Seminaroberlehrer Schwenk, Lichtenstern.

Insekten.

Coleopteren.

- Hydrophilus piceus* L., Larve und Puppengehäuse, Botnanger See,
von Herrn Stadtgeometer Döttling, Stuttgart;
Hydrophilus spec., Eigehäuse, Altwasser des Neckars,
von Herrn Lehrer Thudium, Cannstatt;
Speckkäfer (*Dermestes lardarius* L.), Larven und Häute aus Zwischenböden eines Hauses in Stuttgart,
von Herrn Fabrikant Auberlen-Ostertag, Stuttgart;
Pyrochroa serraticornis Scop., Larven und Puppen unter der Rinde von gefällten Erlen, Geislinger Alb,
von den Herren Assistent H. Fischer und Präparator K. Gerstner, Stuttgart;
Cerambyx scopoli FUESSL., Käfer, Larve und Fraaßstück, Lorch,
von Herrn Oberförster Reuß, daselbst;
Cerambyciden-Larven unter der Rinde von Eichen, Stuttgart,
von Herrn A. Leyrer, Stuttgart;
Timarcha spec., Larve, Gaisburg,
von Herrn A. van der Trappen, Stuttgart.

Lepidopteren.

- Goldafter (*Euproctis chryorrhoea* L.), Raupennest, Stuttgart,
von Herrn A. Hangleiter daselbst;
Kastanienbohrer (*Zeuzera aesculi* L.), Raupe mit Fraaßstück,
von Herrn Gärtner Geisel, Stuttgart.

Hymenopteren.

- Riesenholzwespe (*Sirex gigas* L.), Larven aus Tannenholz, Stuttgart,
von Herrn A. Binder, daselbst;
Pezomachus spec., Kaltental,
von Fr. Else Stier, Stuttgart;
Holzameise (*Lasius fuliginosus* LATR.), Nest in einem Baumstamm,
Cannstatt,
von Herrn Lehrer Thudium, daselbst;
Pheidole anastasioi Em. var. *cellarum* For., in Massen in Warmhäusern der Pfitzer'schen Gärtnerei, Stuttgart,
von Herrn Gärtner Ostermayer, daselbst.

Diese Ameise ist in der Stammform in Nicaragua und anderen Teilen Mittelamerikas heimisch. Die Varietät *cellarum* ist bisher

aus Gewächshäusern in London, Brüssel, Dresden und Zürich bekannt geworden. Die Bestimmung der Tiere verdanke ich Herrn Pater WASMANN S. J.-Luxemburg und Herrn Prof. Dr. EMERY-Bologna. Wenn diese Ameise sich auch nie in Württemberg einbürgern wird, so verdient sie doch gleich der Heuschrecke *Diestrammena* (s. u.) Erwähnung als ein nach Württemberg eingeschlepptes Insekt.

Gemeine Wespe (*Vespa vulgaris* L.), Nest, Wildpark,
vom Kgl. Hofjagdamt.

Dipteren.

Syrphus tobiarius WEIG., Fliegen und Larven in gefallenem Laub, Stuttgart (Garten Archivstr. 3),

von Herrn Assistent H. Fischer, Stuttgart;

Cephenomyia stimulator CL., Larven aus der Nasenhöhle eines Hirsches, Wildpark bei Stuttgart,

vom Kgl. Hofjagdamt;

Fliegenlarven aus den Ohren und den Geschlechtsorganen eines Eichhörnchens, Stuttgart,

von Herrn Präparator Merkle, daselbst;

Schmeißfliege (*Calliphara* spec.), Eigelege, Stuttgart,

von Herrn Oberstudienrat Dr. Lampert, daselbst.

Hemipteren.

Eigelege einer *Capside*, Mergentheim,

von Herrn Dr. Lang, Hohenheim;

Blindwanzen (Familie Capsidae) aus Württemberg in 54 Gattungen, 89 Arten, 370 Stück,

von Herrn Generaloberarzt a. D. Dr. Th. Hübner in Ulm.

Diese trefflich präparierte, in einem Schaukasten zusammengestellte Sammlung württembergischer Wanzen stellt eine um so erwünschtere Bereicherung der Sammlung dar, als die Hemipteren meist wenig Berücksichtigung finden. Hierzu kommt, daß die Sammlung sich auf die in mehreren Jahrgängen der Jahreshefte erschienene umfangreiche, für die Hemipterenliteratur bedeutungsvolle Arbeit von Generaloberarzt a. D. Dr. TH. HÜEBER „Synopsis der deutschen Blindwanzen (*Hemiptera heteroptera* Fam. Capsidae)“ bezieht und in der Bestimmung durch diesen hervorragenden Spezialisten ein authentisches Material darstellt.

Neuropteren.

Boreus hiemalis L., auf Schnee, Heidenheim,

von Herrn Oberlehrer Löffler, daselbst.

Orthopteren.

Diestrammena unicolor BRUNN. = *D. marmorata* D. HAN., in Warmhäusern der Pfitzer'schen Gärtnerei in Stuttgart,

von Herrn Gärtner Ortenmayer, Stuttgart.

Diese interessante, in ihrem ganzen Habitus an die in Höhlen Istriens gefundenen Höhlenschrecken erinnernde Art ist in Japan heimisch und zählt zu der großen Zahl der durch den Verkehr verschleppten Insekten. Sie ist bereits in einigen deutschen Gewächshäusern nachgewiesen, u. a. nach einer von Dr. DICKEL angegebenen Notiz seit 1892 in Warmhäusern von Tümmler in Hamburg eingebürgert. Außerhalb der Warmhäuser ist das gegen niedere Temperatur sehr empfindliche Tier in Deutschland bisher nicht gefunden worden, für Württemberg ist die Art neu. Noch unentschieden ist die Frage, ob *Diestrammena*, wie dies von Gärtnern behauptet wird, durch Abbeißen von Pflanzen Schaden tut oder sich von verwesenden Stoffen nährt oder von tierischer Nahrung lebt.

- Hausgrille (*Gryllus domesticus* L.), Larven und erwachsene Tiere, Stuttgart,
von Herrn A. Binder, Stuttgart;
Stenopsocus spec., Eigelege an einem Obstbaum, Hohenheim,
von Herrn Dr. Lang, daselbst.

Acariden.

- Pseudoscorpioniden aus Geniste vom Neckar bei Cannstatt,
von Herrn A. van der Trappen, Stuttgart;
Acariden auf Feldmäusen, Heidenheim,
von Herrn Oberlehrer Löffler, daselbst.
Coleopteren und Coleopterenlarven, Formiciden, Dipteren, Hemipteren,
Poduren, Araneen, Pseudoscorpionen, Acariden auf Schnee, Heidenheim,
Poduren sp., zu vielen Tausenden in Fußtapfen im Schnee, Heidenheim,
von Herrn Oberlehrer Löffler, daselbst.

Crustaceen.

- Brunnenkrebs (*Niphargus puteanus* C. L. KOCH.), Brunnenstube am Burg-
holzhof bei Cannstatt,
von Herrn Lehrer Thudium, Cannstatt;
Flohkrebs (*Gammarus* spec.) und ein von ihnen zerstörtes Stück Fisch-
netz, Ulm,
von Herrn Gemeinderat Fischmeister Math. Käsböhrer, daselbst.

Würmer.

- Strongylus paradoxus* MEHLIS, aus den Bronchien von Frischlingen, Wild-
park bei Stuttgart,
vom Kgl. Hofjagdamt;
Trichocephalus dispar OWEN, aus dem Menschen,
von Herrn Medizinalrat Dr. Walz, Stuttgart;
Echinorhynchus proteus WESTR., aus dem Darm vom Alet (*Squalius*
cephalus L.), Neckar,
von Herrn Assistent H. Fischer, Stuttgart;

- Echinorhynchus* spec., aus dem Darm der Regenbogenforelle (*Salmo irideus*),
Oberndorf a. N.,
von Herrn Fischzüchter Kgl. Hoflieferant J. Hofer, daselbst;
Echinorhynchus spec., aus dem Darm des Aals (*Anguilla vulgaris* FLEM.),
Zwiefalten,
von Herrn Schultheiß Willauer, daselbst;
Marcostoma platurus DUG., aus dem Aquarium,
von Herrn Assistent H. Fischer, Stuttgart;
Triaenophorus nodulosus RUD., aus der Leber des Aals (*Anguilla vulgaris*
FLEM.), Zwiefalten,
von Herrn Schultheiß Willauer, daselbst;
Taenia mediocanellata KÜCHENM., vom Menschen,
von Herrn Medizinalrat Dr. Walz, Stuttgart.

Protozoen.

- Gregarina munieri* SCHW., aus dem Darm von *Timarcha tenebricosa*, Feuer-
bacher Heide bei Stuttgart,
von Herrn Assistent H. Fischer, Stuttgart.

B. Botanische Sammlung.

(Kustos: Prof. J. Eichler.)

Kryptogamen.

- Choironomyces maeandriiformis* VITTADINI, Stuttgart (W. Obermeyer,
Gablensberg).
Cordyceps militaris L. auf einer Schmetterlingspuppe, Stuttgart. (Ders.)

Phanerogamen.

- Calamagrostis varia* var. *intermedia* HACKEL, Urach (Apoth. Liedtke-
Nürtingen).
Calamagrostis varia f. *lasiocolla* HACKEL, Urach. (Ders.)
Juncus supinus MOENCH, Dürbheimer Ried (J. Scheuerle-Frittlingen).
Epipactis violacea DUR. DUQ., Tübingen (Dr. H. A. Krauß-Tübingen,
Apoth. A. d. Mayer-Tübingen).
Illecebrum verticillatum L. (Neu für Württemberg!), im Rammert
bei Rottenburg (Apoth. A. d. Mayer-Tübingen).
Bifora radians M. BIB., Zimmern (Ders.).
Vaccinium Oxycoccus L., Schopfloch OA. Kirchheim, 1909. (Ders.)
Androsace lactea L., im Ranspel bei Fridingen, 1909 (P. Mich. Bertsch-
Beuron).
Asperugo procumbens L., Tübingen (Apoth. A. d. Mayer-Tübingen).
Solanum alatum MOENCH, „ „

Bildungsabweichungen.

- Dianthus superbus* mit Zwangsdrehung des Stengels, Buchau (Apoth.
Bauer-Buchau).

C. Mineralogisch-paläontologische Sammlung.

(Kustos: Prof. Dr. Eb. Fraas.)

Mineralien:

- Mangandendriten im Buntsandstein von Neckarelz,
von Herrn Prof. A. Rettich, Stuttgart;
Kupferschaum von Neubulach,
Aragonit von Psilonotenkalk, Ulrichshöhle bei Hardt,
Bleiglanz im Rhätsandstein von Nürtingen,
von Herrn stud. chem. A. Finckh, Stuttgart.

Trias.

- Placodus gigas* AG. (Palatinum mit den Zähnen), oberer Muschelkalk,
Münster b. Cannstatt,
von Herrn O. Linckh, Stuttgart;
Placodus gigas AG. (Zahn), oberer Muschelkalk, Münster,
von Herrn Lehrer Thudium, Stuttgart;
Placodus sp. (Zahn), Lehrbergschicht, Rote Wand, Stuttgart,
Labyrinthodon sp. (Clavicula), Lehrbergschicht, Rote Wand,
Plagiosternum sp. (Brustplatten), Lehrbergschicht, Rote Wand, Stuttgart.
Phytosaurus (Occipitale und Zahn), Lehrbergschicht, Rote Wand bei
Stuttgart,
Ceratodus concinnus PLIEN. (Zahn), Lehrbergschicht, Rote Wand, Stuttgart,
Ceratodus n. sp. (Zähne), Lehrbergschicht, Rote Wand, Stuttgart,
von Herrn O. Ludwig, Stuttgart;
Ceratodus n. sp. (Zahn), Lehrbergschicht, Rote Wand bei Stuttgart,
von Herrn O. Linckh, Stuttgart;
Phytosaurier-Zahn, Fleins, Lorch,
von Herrn Oberförster Gottschick, Steinheim i. Albuch;
Clathropteris meniscioides BRONGN., Rhät, Nürtingen,
von Herrn Lehrer Herrmann, Nürtingen;
Corbula sp., Rhät, Hohenheim,
von Herrn stud. chem. A. Finckh, Stuttgart;
Phytosaurier- und Dinosaurierreste, meistens von neuen noch unbeschriebenen Arten aus dem Stubensandstein und Knollenmergel, Pfaffenhofen,
von Herrn Hofwerkmeister Burre, Maulbronn.

Jura.

- Ramphorhynchus Gemmingi* H. v. M., Weißer Jura ζ, Nusplingen,
von Herrn Prof. K. Vogel, Stuttgart;
Pachycormus esocinus AG., Lias ε, Holzmaden,
Trissops micropodius AG., *Myriacanthus bollensis* E. FR., *Acanthorhina Jaekeli* E. FR., *Loliginites* sp.,

(Kauf.)

- Psiloceras Hagenowi* DUNK., *Ps. subangulare* POMP. und *Ps. calliphylloides* POMP., Lias α, Vaihingen a. F. und Nellingen,
von Herrn stud. chem. A. Finckh, Stuttgart;

- Psiloceras* n. sp., Lias α , Zizizhausen,
von Herrn Lehrer Herrmann, Nürtingen;
Asterias lanceolata Gr., auf einer Wellenfurchenplatte, Lias α , Welzheim,
von Herrn Lehrer W. Krauß, Welzheim;
Cotylederma lineati Qu., Lias γ/δ , Echterdingen,
Nautilus striatus SCHL., Lias γ/δ , Echterdingen,
Lytoceras n. sp., Lias δ , Echterdingen,
von Herrn stud. A. Finckh, Stuttgart.
Ammonites (Teloceras) coronatus SCHL. Brauner Jura δ , Geislingen,
von der Württ. Metallwarenfabrik;
Amm. coronatus SCHL., flache Varietät, Coronatenschichten, Geislingen,
von Herrn Prof. Dr. Eb. Fraas, Stuttgart;
Amm. (Olcostephanus) bipedalis Qu., Weißer Jura β , Neuffen,
von Herrn Direktor Dr. Schott, Nürtingen;
Ostrea Roemeri Qu., *Inoceramus laevigatus* Gr., *Perisphinctes hypsocyclus* FONT., *Perisphinctes virgulatus* Qu., *Ammonites Reinckianus* Qu.,
Weißer Jura γ , Beuron,
von Fräulein Gerda Fraas, Stuttgart;
Melonella radiata Qu., Weißer Jura ε , Winterlingen,
von Herrn Lehrer Münz, Berg;
Gervillia (Ensigervilleia) silicea Qu., Weißer Jura ε , Nattheim,
von Herrn Apotheker W. Huß, Gmünd.

·Tertiär.

- Grewia arneggensis* MILL. von Arnegg,
von Herrn Carlo Joos, Stuttgart;
Lymnaeus ellipticus KURZ, *Planorbis cornu* BRONGN., Obermiocän, Randecker Maar,
Rana Hauffiana EB. FR., Obermiocän, Randecker Maar,
von Herrn stud. chem. A. Finckh, Stuttgart;
Ei von *Anas* sp. (Ente), Obermiocän, Goldberg i. Ries,
von Herrn Prof. Dr. P. Gößler, Stuttgart;
Micromeryx Flourensianus LORT., Oberkiefer, Miocän, Steinheim a. Albuch,
(Kauf.)
Carcharodon megalodon AG., Meeresmolasse, Ottmarsingen b. Lenzburg,
Kt. Aargau,
von Herrn Prof. Dr. Bretschneider, Stuttgart.

Diluvium.

- Unterkiefer von *Elephas primigenius* BLUMENB., Löblehm, Cannstatt,
von Herrn Ziegeleiverwalter A. Höschle, Cannstatt;
Unterkieferast von *Felis lynx* L. (Luchs), Charlottenhöhle,
von Herrn Dr. med. Piesbergen, Stuttgart;
Zusammenstellung der Konchylien aus dem altdiluvialen See in den
kgl. Anlagen, Stuttgart,
von Herrn Mittelschullehrer D. Geyer, Stuttgart;

Schädel und Hornzapfen von *Bison priscus* und *Bos primigenius*, Steinheim a. Murr,

(Kauf.)

Alluvium.

Zusammenstellung der Konchylienfauna der alluvialen Kalktuffe von Gültlingen bei Wildberg, Enzweihingen, Glems, Unterhausen, Seeburg, Lauterach und Zwiefaltendorf,

von Herrn Mittelschullehrer D. Geyer, Stuttgart;

Skelett vom Elch (*Alce machlis*) aus dem Torf bei Schussenried, von Herrn Forstamtmann Dr. K. Rau, Schussenried.

D. Bibliothek.

(Bibliothekar: Prof. J. Eichler.)

Zuwachs vom 1. April 1909 bis 31. März 1910.

a. Durch Geschenk und Kauf.

Durch Schenkung von Büchern etc. haben sich folgende Mitglieder und Gönner des Vereins um denselben verdient gemacht: Blanck, Dr. E., in Breslau; Brösamlen, Dr. R. in Tübingen; Hammer, Prof. Dr. E., in Stuttgart; Heim, Dr. W., in München; Janet, Charles, in Paris; Kranz, W., Hauptmann in Swinemünde; Kreh, cand. rer. nat. in Tübingen; Lampert, Oberstudienrat Dr. K., in Stuttgart; Link, Dr. E., in Tübingen; Niedenzu, Prof. Dr. F., in Braunsberg; Regelman, Ch., Rechnungsrat a. D., in Stuttgart; Schmidt, Dr. Axel, K. Geologe, in Stuttgart; Schmidt, Dr. R., in Tübingen; Wundt, G., Oberbaurat in Stuttgart.

I. Zeitschriften, Gesellschaftsschriften etc.

Aus der Heimat. Organ des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde. 21. Jahrg. 1908. (Lehrerverein für Naturkunde.)

Berichte des Oberrheinischen Geologischen Vereins No. 41, 42, 43 I. *Eclogae geologicae Helvetiae* Bd. X, 5—6.

Krefeld, Verein für Naturkunde: Mitteilungen (1909).

Kyoto, College of Science and Engineering: *Memoirs* I, 4, 1908.

Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn, hrsg. von der kgl. Ungarischen Akademie der Wissenschaften Bd. 24, 1906; Bd. 25, 1907.

Vege sack, Verein für Naturkunde: Mitteilungen No. 5, 1906/1908.

Zoologischer Beobachter (Zool. Garten) Jahrg. 50, 1909.

Verschiedene ältere Jahrgänge dieser Jahreshefte (Happel).

II. Schriften allgemein-naturwissenschaftlichen Inhalts.

Lampert, K., *Das Leben der Binnengewässer*. 2. Aufl. Leipzig 1910. (Lampert.)

— *Die Welt der Organismen*. Leipzig. 8^o. (Lampert.)

III. Zoologie, Anatomie.

- Bernecker, Adolf, Zur Histologie der Respirationsorgane bei Crustaceen. (Tübinger Diss. 1909. 8^o)
- Hein, W., Gitterkiesbett und Drehstromapparat. München 1909. (Hein.)
- Janet, Charles, Anatomie du corselet et histolyse des muscles vibrateurs, après le vol nuptial, chez la reine de la fourmi. Limoges 1907. Text und Atlas. (Janet.)
- Histolyse, sans phagocytose, des muscles vibrateurs du vol, chez les reines des fourmis. Paris 1907. 4^o. (Janet.)
- Link, Eugen, Über die Stirn- und Augenaugen der Neuropteren und Lepidopteren. Jena 1909. 8^o. (Link.)
- Nitsche, Heinrich, Die Süßwasserfische Deutschlands. 4. Aufl. Neu bearb. von Dr. Walter Hein. Berlin 1909. 8^o. (Hein.)
- Seydel, Emil, Untersuchungen über den Byssusapparat der Lamelli-branchiaten. Naumburg a. S. 1909. 8^o. (Tübinger Diss.)
- Zimmermann, Anton, Zur Kenntnis des elastischen Gewebes bei den niederen Wirbeltieren. Würzburg 1909. 8^o. (Tübinger Diss.)

IIIa. Insekten und Arachniden.

- Reitter, Edm., Die Käfer des Deutschen Reiches. Bd. II. Stuttgart 1909. 8^o. (Deutscher Lehrerverein für Naturk.)

IV. Botanik.

- Kreh, Wilhelm, Über die Regeneration der Lebermoose. Halle a. S. 1909. (Kreh.)
- Müller, Otto, Die Ortsbewegung der Bacillariaceen V (1908) und VI (1909). (Wundt.)
- Bacillariaceen aus Süd-Patagonien. Leipzig 1909. 8^o. (Wundt.)
- Niedenzu, F., De genere *Tetrapteryge*. Braunsberg 1909. (Niedenzu.)

V. Mineralogie, Geologie, Paläontologie.

- Auer, Erwin, Über einige Krokodile der Juraformation. Stuttgart 1909. 4^o. (Tübinger Diss.)
- Blanck, Erwin, Ein Beitrag zur Kenntnis der Wirkung künstlicher Dünger auf die Durchlässigkeit des Bodens für Wasser. 1909. 8^o.
- Der Einfluß des Kalkes auf die Wasserbewegung im Boden. 1909. 8^o. (Blanck.)
- Brösamlen, Richard, Beitrag zur Kenntnis der Gastropoden des schwäbischen Jura. Mit 6 Tafeln. 4^o. 1909. (Brösamlen.)
- John, Robert, Über die Lebensweise und Organisation der Ammoniten. Stuttgart 1909. 8^o. (Tübinger Diss.)
- Knapp, Alfons, Über die Entwicklung von *Oxymoticeras oxymotum* Qu. Jena 1909. 4^o. (Tübinger Diss.)
- Kranz, W., Anleitung zur geologischen Untersuchung von Lehm in Baugruben. (Kranz.)
- Berg- und Talfahrten in Hellas. (Kranz.)
- Fünf Tage im Bologneser Hochappenin. 1899. (Kranz.)

- Kranz, W., Geologischer Führer für Nagold und weitere Umgebung. Nagold 1903. 8^o. (Kranz.)
- Bemerkung zur 7. Aufl. der geologischen Übersichtskarte von Württemberg, Baden, Elsaß usw. nebst Erläuterung von C. REGELMANN. Stuttgart 1908. (Kranz.)
- Karten zu W. Kranz: Strangenberg bei Rufach. 1908. (Kranz.)
- Die Köhlerschen Hypothesen über die Entstehung der Kontinente, Vulkane und Gebirge. 1909. (Kranz.)
- Regelmann, C., Gibt es einen Abbruch der Juratafel am Donautalrand bei Ulm? 1909. (Regelmann.)
- Überschiebungen und Aufpressungen im Jura bei Donauwörth. 1909. 8^o. (Regelmann.)
- Schmidt, Axel, Der Neu-Bulacher und Freudenstädter Graben. 1910. 4^o. (Schmidt.)
- Schreiber, Hans, Die Moore Vorarlbergs und des Fürstentums Liechtenstein. Stäb. 1910. 4^o. (Deutschösterr. Moorverein in Staab.)
- v. Wittenburg, Paul, Geologische Studien an der ostasiatischen Küste im Golfe Peters des Großen. Stuttgart 1909. 8^o. (Tübinger Diss.)

VII. Chemie, Physik, Astronomie etc.

- Hammer, E., Zweites Astronomisches Nivellement durch Württemberg im Meridian 8° 33' östlich von Greenwich. Stuttgart 1909. 4^o. (Hammer.)

IX. Schriften verschiedenen Inhalts.

- Lampert, Charles, Darwin. 1909. (Lampert.)
- Lutz, K. G., Der Naturgeschichtsunterricht nach dem neuen Lehrplan für die württ. Volksschulen. Stuttgart 1909. (Lehrerv. f. Natk.)
- Schmidt, Rob. Rud., Das Aurignacien in Deutschland. 1909. (Schmidt.)
- Die Neugestaltung der Wasserversorgung der Stadt Stuttgart. I. A. d. Bürgerl. Kollegien verfaßt vom Bauamt der städt. Wasserwerke Stuttgart, 1. April 1909. (Fraas.)

b. Durch Austausch unserer Jahreshefte¹:

- Amani, s. Deutsch-Ostafrika.
- American Academy of arts and sciences (Boston): Proc. Vol. XLIV, 8—26; Vol. XLV, 1—3.
- American geographical society (New York): Bulletins Vol. 41, 1909.
- Amiens. Société Linnéenne du nord de la France.
- Amsterdam. K. Akademie van wetenschappen: Jaarboek voor 1908. — Verhandelingen (Naturkunde) 1. sectie, deel X, 1; 2. sectie, deel XIV, 2—4 und XV, 1. — Verslagen van de gewone Vergaderingen deel XVII (1907—1909).

¹ In dem Verzeichnis sind sämtliche Gesellschaften usw. angeführt, mit denen der Verein Schriftenaustausch unterhält. Von den Gesellschaften, hinter deren Namen sich keine Angaben finden, sind dem Verein während der Berichtszeit keine Tauschschriften zugegangen.

- Asiatic society of Bengal (Calcutta).
 Augsburg. Naturwiss. Verein für Schwaben und Neuburg.
 Australasian association for the advancement of science, s. Sydney.
 Badischer Landesverein für Naturkunde (Freiburg): Mitteilungen
 No. 237—245; Beilage.
 Baltimore. Johns Hopkins University.
 — s. Maryland.
 Bamberg. Naturforschender Verein.
 Basel. Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen Bd. 20 Heft 1 u. 2.
 Batavia s. Nederlandsch-Indië.
 Bayerische bot. Ges. zur Erforschung der heimischen Flora (München):
 Berichte Bd. XII, 1, 1909. — Mitteilungen Bd. II No. 11—14.
 Bayerisches K. Oberbergamt in München, geognostische Abteilung:
 Geognostische Jahreshefte Bd. 20, 1907 und Bd. 21, 1908.
 Bayern. Ornithologische Gesellschaft in B., s. München.
 Belgique. Académie R. des sciences, des lettres et des beaux-arts
 de Belgique (Brüssel): Annales 1910. — Bull. de la classe des
 sciences 1909, No. 2—12.
 — Observatoire Royal (Brüssel).
 — Société entomologique (Brüssel): Annales Tome LII (1908). — Mé-
 moires XVII (1909).
 — Société géologique (Liège): Annales Tomes XXXIV, 4; XXXV, 4;
 XXXVI, 1—3.
 — Société R. de Botanique (Brüssel): Bull. Tome XLV, 1908, fasc. 1—3;
 Beilage zu Bull. Tome XLIV.
 — Société R. zoologique et malacologique (Brüssel): Annales Tome
 43, 1908.
 Bergen's Museum: Aarvog for 1909, Heft 1 u. 2. — Skrifter N. R.
 Bd. I, 1. — Sars, G. O., An account of the Crustacea of Nor-
 way, Vol. V, 25—28.
 Berlin. K. Akademie der Wissenschaften: Abhandlungen Jahrg. 1908,
 Phys.-math. Classe. — Sitzungsber. 1909.
 — Entomologischer Verein: Berliner entomolog. Zeitschr. Bd. 53, 1908,
 Heft 3—4; Bd. 54, 1909.
 — K. geologische Landesanstalt und Bergakademie: Jahrbuch für 1908,
 Bd. XXIX; für 1909, Bd. XXX Teil 1. — Verzeichnis der i. J. 1906
 über das Aufnahmegebiet der K. Preuß. Geol. L.-A. erschienenen
 Literatur. — Geol. Literatur Deutschlands A. Jährl. Literatur-
 bericht 1907.
 — Gesellschaft naturforschender Freunde.
 — s. auch Brandenburg und Deutsche geologische Gesellschaft.
 Bern. Naturforschende Gesellschaft: Mitteilungen aus dem Jahre 1908.
 — s. auch Schweiz.
 Bodensee. Verein für Geschichte des Bodensees u. seiner Umgebung
 (Lindau): Schriften Heft 38 (1909).
 Bologna. R. Accad. d. scienze dell' Istituto di Bologna: Memorie
 ser. 6a Vol. V (1908). — Rendiconti, nuova serie Vol. XII (1907/08).

- Bonn. Naturhistorischer Verein d. preuß. Rheinlande etc.: Verhandlungen Jahrg. 65, 1908, Heft 2; Jahrg. 66, 1909, Heft 1. — Sitzungsberichte Jahrg. 1908, II. Hälfte und Jahrg. 1909, I. Hälfte.
- Bordeaux. Soc. des sciences physiques et naturelles: Bulletins de la commission météorologique du Dép. de la Gironde, année 1907, II. — Mémoires 6. sér. Tome IV (1908). — Procès verbaux des séances 1907/1908.
- Boston, s. American Academy of arts and sciences.
— Society of natural history: Proc. Vol. 34, 1—4. — Occasional papers Vol. VII, 8—10 (1908).
- Brandenburg. Botanischer Verein für die Provinz B. (Berlin): Verhandlungen Jahrg. 50, 1908.
- Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft.
- Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein: Abh. Bd. XIX, 3 (1909) u. Beilage.
- Breslau, s. Schlesische Ges. f. vaterl. Kultur.
- Brooklyn Institute of Arts and Sciences: Cold Spring Harbor Monographs VII (1909). — Science Bull. Vol. I, 15—16.
- Brünn. Naturforschender Verein: Verhandlungen Bd. XLVII, 1908. — Klub für Naturkunde (Sektion des Brünnner Lehrervereins).
- Brüssel, s. Belgique.
- Budapest, s. Ungarische geol. Ges.
- Buenos Aires. Deutscher wissenschaftlicher Verein.
— Museo nacional: Anales ser. 3. Tome X (1909).
- Buffalo society of natural sciences.
- Caën, s. Normandie.
- Calcutta, s. Asiatic Soc. of Bengal, und India.
- California Academy of sciences (San Francisco): Proc. 4. ser. Vol. III pag. 49—56.
- Cambridge. Museum of comparative zoology at Harvard College: Annual Report for 1908/09. — Bull. Vol. LII, 7—14; LIII, 3—4. — Memoirs Vol. XXVII, 3; XXXIV, 3; XXXVII; XXXVIII, 1.
- Canada. The Canadian Institute (Toronto): Transactions No. 18 (= Vol. VIII, 3), 1909.
— Geological survey (Ottawa): Contributions to Canadian Palaeontology Vol. III, p. 4. — Div. geol. Karten und Publications Summary report for 1908.
— Royal Society (Ottawa): Proc. and Trans. for 1908 (3. ser. Vol. II).
- Cape of Good Hope. Geological commission of the colony (Cape Town): 13. Ann. Rep., 1908. — Annals of the S. African Museum Vol. VII, 3. — Maps 33, 41.
- Catania. Accademia Gioenia di sc. nat.: Atti ser. 4 a, Vol. 20, 1907; ser. 5 a, Vol. 2, 1909. — Bulletino, 2 a. ser. fasc. 5—10.
- Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Cherbourg. Société nationale des sciences nat. et math.
- Chicago. Field Columbian Museum: Publications No. 130, 131, 136 bis 138.
— John Crerars Library: Annual report 1908.

- Christiania. K. Universität.
 Chur s. Graubünden.
 Cincinnati. Lloyd library: Bull. No. 11, 1909.
 — Soc. of natural history: Journal Vol. XXI, 1.
 Colmar. Naturhistorische Gesellschaft.
 Cordoba. Academia nacional de ciencias: Boletins Tomo XVIII, 3 (1906).
 Danzig. Naturforschende Gesellschaft.
 — Technische Hochschule: Plato, W., Erstarrungserscheinungen an anorganischen Salzen und Salzgemischen (1908).
 Darmstadt. Großh. Hessische Geol. Landesanstalt.
 — Verein für Erdkunde etc.: Notizblatt 4. Folg. Heft 29 (1908).
 Davenport (Iowa). Academy of natural sciences: Proc. Vol. X, p. 95/222.
 Deutsche geologische Gesellschaft (Berlin): Zeitschrift Bd. 61, 1909; Monatsberichte 1909.
 Deutsch-Ostafrika. Biolog.-Landwirtschaftl. Institut in Amani.
 Dijon. Acad. des sciences, arts et belles lettres.
 Donaueschingen. Verein für Gesch. und Naturgesch. der Baar: Schriften Heft XII, 1909.
 Dorpat (Jurjew). Naturforscher-Gesellschaft b. d. Universität: Schriften No. XIX (1908). — Sitzungsber. Bd. XVII, 1908, Heft 3—4; Bd. XVIII, 1909, Heft 1.
 Dresden. Genossenschaft „Flora“, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau: Sitzungsber. und Abhandl. N. F. 10—13, Jahrg. 1905/1909. — Naturwissenschaftliche Gesellschaft Isis.
 Dublin. Royal Dublin Society: Scientific Proceedings, Vol. XI, 29—32; Vol. XII, 1—23. — Economic Proceedings Vol. I, 13—16. — Scientific Transactions ser. 2, Vol. IX, 7—9.
 Dürkheim a. d. H. Pollichia, ein naturwiss. Verein der Rheinpfalz: Mitteilungen No. 24 (65. Jahrg. 1908).
 Edinburgh. Botanical society: Transactions and Proceedings Vol. XXIII, 4 (1908); Vol. XXIV, 1 (1909).
 — Geological society.
 — R. physical society: Proceedings Vol. XVII, 1 u. 6; Vol. XVIII, 1.
 — Royal Society: Transactions Vol. XLVI, 2—3; Vol. XLVII, 1. — Proceedings Vol. XXIX, 3—8; Vol. XXX, 1—3.
 Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresber. Heft 11 u. Beil.
 Erlangen. Physikalisch-medizinische Societät: Sitzungsber. H. 40, 1908.
 Firenze s. Italia.
 France. Société géologique (Paris): Bull. sér. 4. Vol. VIII, 1908, No. 2—6.
 — Société zoologique (Paris): Bull. Vol. XXXIII (1908).
 Frankfurt a. M. Senckenbergische naturforschende Gesellschaft: 40. Bericht, 1909.
 Frauenfeld, s. Thurgau.
 Freiburg i. Br. Naturforschende Gesellschaft.
 — s. auch Badischer Landesverein für Naturkunde.

- Genève. Conservatoire et Jardin Botaniques (Herbier Delessert).
 — Soc. de physique et d'hist. naturelle: Mémoires Vol. 36, 1 (1909).
- Genova. Museo civico di storia naturale.
- Gießen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
- Glasgow. Natural history society: The Glasgow Naturalist Vol. I (1909).
- Görlitz. Naturforschende Gesellschaft: Abhandl. Bd. 26 (1909).
- Graubünden. Naturforschende Gesellschaft (Chur): Jber. N. F. Bd. LI.
- Greifswald. Naturw. Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mitteilungen 40. Jahrg. 1908.
- Halifax. Nova Scotian Institute of Science.
- Halle. Verein für Erdkunde: Mitteilungen 33. Jahrg., 1909.
 — Kais. Leopoldinisch-Carolinische Akademie d. Naturforscher: Leopoldina Bd. XLV, 1909.
 — Naturw. Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für Naturwissenschaften Bd. 80, 1908, No. 5—6; Bd. 81, 1909, No. 1—4.
- Hamburg. Naturw. Verein: Verhandlungen 3. Folge, Bd. XVI, 1908.
 — Verein für naturw. Unterhaltung.
 — Wissenschaftl. Anstalten: Jahrbuch Jahrg. XXVI, 1908, mit Beiheften 1—5.
- Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.
- Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
- Harlem. Fondation de P. Teyler van der Hulst: Catalogue du Cabinet numismatique de la Fondation Teyler ^{2^{ème}} éd. (1909).
 — Société hollandaise des sciences: Archives néerlandaises des sciences exactes et naturelles, Sér. 2 Tome XIV.
- Havre s. Normandie.
- Heidelberg. Naturhist.-med. Verein: Verh. N. F. Bd. X, 1—2.
- Helgoland. Biologische Anstalt (s. Kiel-Helgoland).
- Helsingfors. Societas pro fauna et flora Fennica: Acta Voll. 24 (1909), 29 (1906/8), 30 (1904/6), 31 (1908/9), 32 (1909). — Meddelanden Häfter 33—35, 1906—1909. — Festschrift für Prof. J. A. Palmén, I u. II (1905/7).
- Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften: Verhandlungen u. Mitteilungen 58. Bd., 1908.
- Hohenheim. Kgl. Württ. landwirtschaftliche Akademie: Jber. 1908/09.
 — Kgl. Württ. Anstalt für Pflanzenschutz: Bericht über die Tätigkeit der K. W. A. f. P. im Jahre 1908. — Aufsätze von O. Kirchner und W. Lang.
- Igló s. Ungarn.
- India. Geological survey (Calcutta).
- Innsbruck. Naturwissensch.-med. Verein.
- Italia. R. comitato geologico (Roma): Bollettino, anno XXXIX, 1908, Heft 4. — Memorie Vol. V, 1 (1909).
 — Società entomologica (Firenze): Bollett., anno XL, 1908, No. 3—4.
- Jurjew s. Dorpat.
- Kansas. The Kansas University (Lawrence).
- Karlsruhe. Naturwissenschaftl. Verein: Verhandl. Bd. 21, 1907/08 und Bd. 22. 1908/09.

- Kassel. Verein für Naturkunde: Abh. u. Berichte LII, 1907—1909.
- Kiel s. Schleswig-Holstein.
- Kiel-Helgoland. Kommission zur wissenschaftl. Untersuchung der deutschen Meere und Biologische Anstalt auf Helgoland: Wiss. Meeresuntersuchungen, N. F. Bd. IX, Abt. Helgoland Heft 1 (1909); Bd. X, Ergänzungsheft, Abt. Kiel (1909).
- Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft: Schriften Jahrgang 49, 1908.
- Krefeld. Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresbericht 1908/1909.
- Landshut. Botanischer Verein.
- Lausanne. Société Vaudoise des sciences naturelles: Bulletins. 5. sér. Vol. XLV No. 166 u. 167; Vol. XLVI No. 168.
- Lawrence s. Kansas.
- Leiden. Nederlandsche Dierkundige Vereeniging: Tijdschrift ser. 2, Deel XI, 2 (1909). — Register of het Tijdschr. 1875—1908.
- Leipzig. Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsber. 35. Jahrg. 1908.
- Liège. Société Royale des Sciences: Mémoires 3. sér. Tome VII (1907) und Tome VIII (1909).
- Société géologique de Belgique, s. Belgique.
- Lima s. Peru.
- Lindau s. Bodensee.
- Linz. Museum Francisco-Carolinum: Jahresber. 67 u. 68 nebst Beiträgen zur Landeskunde Lfg. 61 u. 62 (1909 u. 1910).
- Verein für Naturkunde in Österreich ob Enns: Jber. XXXVIII (1909).
- Lisboa s. Portugal.
- London. Geological Society: Quarterly Journal Vol. LXV, 1909. — Geological Literature added to the G. S. library during 1908.
- Linnean Society: Journal, a) Botany Vol. XXXIX, 270 u. 271; b) Zoology Vol. XXX, 199—200, Vol. XXXI, 206. — Proceedings Jahrg. 1908/09. — Darwin-Wallace celebration on 1st Juli 1908.
- Zoological Society: Proceedings for 1908 pag. 783—983; Proc. for 1909 part I—III. — Transactions Vol. XIX, 1—3.
- Lübeck. Geographische Gesellschaft und Naturhistorisches Museum.
- Lund. Universitas Lundensis: Lunds Universitets Arsskrift, Nova Series Abt. 2. Bd. IV, 1908.
- Luxemburg. Institut grand-ducal.
- Société de Botanique du Grand-duché de L.
- Gesellschaft Luxemburger Naturfreunde: Monatsberichte Jahrg. 1, 1907 und 2, 1908.
- Lyon. Académie des sciences, belles lettres et arts.
- Muséum d'histoire naturelle.
- Société d'Agriculture, Sciences et Industrie.
- Magdeburg. Naturwissenschaftl. Verein.
- Mannheim. Verein für Naturkunde: 73—75. Jber., 1906—1908.
- Marburg. Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften: Sitzungsberichte Jahrg. 1908 u. Jahrg. 1909.
- Marseille. Faculté des Sciences: Annales Tome XVII (1909).
- Maryland. Geological survey (Baltimore).

- Mecklenburg. Verein der Freunde der Naturgeschichte (Rostock): Archiv
Jahrg. 61, 1907, No. 2; Jahrg. 62, 1908; Jahrg. 63, 1909, No. 1.
- Melbourne s. Victoria.
- Metz. Société d'histoire naturelle: Bull. 26 (1909).
- Mexico. Instituto geologico de M.: Boletins 26 (1908). — Parergones
Tomo II, 8—10; Tomo III, 1—2.
— Sociedad Mexicana de historia natural.
- Milano. R. Istituto Lombardo di scienze e lettere: Rendiconti,
ser. 2a Vol. 41 No. 17—20 (1908); Vol. 42 No. 1—15 (1909).
- Missouri Botanical garden (St. Louis): 20. Annual Rep., 1909.
- Montbéliard. Société d'Emulation: Mémoires Vol. XXXV (1908).
- Montevideo. Museo nacional: Anales Vol. VII.
- Moskau. Société impériale des naturalistes: Bulletins 1908, No. 1—2.
- München s. Bayerische botan. Ges. und Bayerisches K. Oberbergamt.
— Geographische Gesellschaft: Mitteilungen Bd. IV, 1—2.
— Ornithologische Gesellsch. in Bayern.
- Napoli. R. Accad. delle scienze fisiche e mat.: Rendiconti serie 3.
Vol. XIV, 1908, fasc. 8—12; Vol. XV, 1909.
— Zoologische Station: Mitteilungen Bd. 19 Heft 2—4.
- Nassauischer Verein f. Naturkunde (Wiesbaden).
- Nederlandsch Indië. Natuurkundige Vereeniging i. N. I. (Batavia):
Natuurkundige Tijdschrift deel LXVIII (1909).
- Neuchâtel. Société neuchâteloise des sciences naturelles: Bulletins
Tome XXXV, 1907/08 und Tome XXXVI, 1908/09.
- New Haven. Connecticut academy of arts and sciences: Transactions
Vol. XIV, pag. 237—290; Vol. XV, 1909.
- New South Wales. Linnean Society of N. S. W. (Sydney): Proceedings
Vol. XXXIV, 1909, parts 1—3.
— R. Society (Sydney).
- New York Academy of sciences: Annals Vol. XVIII, 3.
— s. American geographical Society.
- New Zealand Institute (Wellington): Trans. Vol. XLI, 1908. — Proc.
1908 part I; 1908/09 part II.
- Normandie. Société Linnéenne de N. (Caën): Bull. 6. sér. Vol. 1, 1907.
— Société géologique de N. (Havre): Bulletins tome XXVIII, 1908.
- Nürnberg. Naturhistorische Gesellschaft.
- Offenbach. Verein für Naturkunde: Berichte 43—50 für 1901/09.
- Ottawa s. Canada.
- Padova. Accademia scientifica Veneto-Trentino-Istriana, Cl. di Sc. nat.,
fis. e mat.: Atti 3a. Ser. Anno II (1909).
- Paris s. France.
— Société de spéléologie: Spelunca t. VII, 54 u. 56.
- Passau. Naturhistorischer Verein.
- Peru. Cuerpo de Ingenieros de Minas del P. (Lima): Bol. 68—74.
- Philadelphia. Academy of natural sciences: Proceedings Vol. LX,
1908, part 3; Vol. LXI, 1909, parts 1 u. 2.
— American philosophical society for promoting useful knowledge:
Proc. No. 190—192.

- Pisa. Società Toscana di scienze naturali residente in P.: Memorie
Vol. XXIV (1908). — Processi verbali Vol. XVIII, 3—6.
- Pollichia s. Dürkheim a. d. H.
- Portugal. Direction des travaux géologiques du Portugal (Lisboa):
Comunicações Vol. VII, 2 (1908/09).
- Posen. Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen: Zeitschr. der
Sektion für Botanik 16. Jahrg., 1909.
- Pozsony s. Presburg.
- Prag. Deutscher naturwiss.-medizin. Verein für Böhmen „Lotos“:
„Lotos“ naturwiss. Zeitschrift Bd. 57 (1909).
— Lese- u. Redehalle der Deutschen Studenten in Prag: 60. Bericht, 1908.
- Presburg (Pozsony). Verein für Natur- und Heilkunde: Verhandlungen
N. F. Hefte 18—20, 1906—1908. — Festschr. 1856—1906 (1907).
- Regensburg. Kgl. botanische Gesellschaft: Denkschriften Bd. X (1908).
— Naturwissenschaftlicher Verein.
- Rennes. Université.
- Riga. Naturforscher-Verein: Korrespondenzblatt Jahrg. LII (1909).
- Rio de Janeiro. Museu nacional.
- Roma. Accademia Pontificia dei nuovi Lincei: Atti anno LXII, 1908/09.
— R. Accademia dei Lincei: Rendiconti Vol. XXVIII, 1909.
— s. auch Italia.
- Rostock s. Mecklenburg.
- Rovereto. Museo civico: Pubblicazioni No. 44 (1909) und 46 (1909).
- Saint Louis. Academy of science.
- San Francisco s. California.
- Santiago de Chile. Deutscher wissenschaftlicher Verein.
- Sankt Gallische naturwissenschaftl. Gesellschaft.
- Sankt Petersburg. Comité géologique: Bulletins 1908, 4—10. —
Mémoires nouv. série Lfgn. 36, 43—50.
— Russisch-kaiserl. mineralogische Gesellschaft: Verhandlungen 2. ser.
Bd. 46, Lfg. 1 (1908). — Materialien zur Geologie Rußlands
Bd. 24 (1909).
— Kais. Akademie der Wissenschaften: Bulletins Serie 6. Jahrg. 1910,
1—5. — Mémoires Serie 8. Vol. XXIII, 6; Vol. XXIV, 5.
— Physikalisches Central-Observatorium: Annalen Jg. 1905, Suppl.;
Jg. 1906. Teil I u. II, 1—2. — Observations météorologiques
en Mandchourie I (1909).
- Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur: 86. Jber., 1908.
- Schleswig-Holstein. Naturwiss. Verein für Schleswig-Holstein (Kiel):
Schriften Bd. XIV, 2 (1909).
- Schweiz. Geologische Kommission der Schweiz. naturf. Gesellschaft:
Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz, N. F. Lfgn. XXIX, 2.
— Schweizerische botanische Gesellschaft (Zürich): Ber. Heft 18 (1909).
— Schweizerische entomologische Gesellschaft (Bern): Mitteilungen
Bd. XI, 9 u. 10 (1909).
— Schweizerische naturforschende Gesellschaft (Bern): Neue Denk-
schriften Bd. 44 (1909). — Verhandlungen der 91. Jahresver-
sammlung 1908 zu Glarus.

Sion. La Murithienne.

Stanford University. Leland Stanford junior University: Publications, University Series No. 2.

Steiermark. Naturw. Verein (Graz): Mitteilungen Bd. 43, 1906 und Bd. 45, 1908.

Stettin. Entomologischer Verein: Entomologische Zeitung Jg. 70 Heft 2 und Jg. 71 Heft 1.

Stockholm. K. Svenska Vetenskaps Akademien: Handlingar Bd. 43, No. 7—12; Bd. 44, No. 1—5; Bd. 45, No. 1—4. — Arkiv for matematik, astronomi och fysik V, 1—4; VI, 1; Arkiv for kemi, mineralogi och geologi III, 3; Arkiv for botanik VIII, 1—4; IX, 1—2; Arkiv for zoologi V, 1—4; VI, 1. — Aarsbok for 1909. — Meteorol. Jakttagelser Bd. 50, 1908. — Nobelinstituts meddelanden Bd. I, 12—15. — Lefnadsteckningar Bd. IV, 4 (1909). — Les prix Nobel en 1906; desgl. en 1907.

Straßburg. Kais. Universitäts- und Landesbibliothek: Monatsberichte der Ges. zur Förderung der Wiss. etc. im Unter-Elsaß Bd. 42, 1908.

Stuttgart. Ärztlicher Verein: Medizinisch-statistischer Jahresbericht über die Stadt Stuttgart, 36. Jahrg. 1908.

— s. auch Württemberg.

Sydney s. Australasian association for the advancement of sciences: Report of the 11th meeting at Adelaide 1907.

— s. New South Wales.

Thurgauische Naturforschende Gesellschaft (Frauenfeld).

Tokio. College of science, Imperial University, Japan: Journal Vol. XXIII, 15; Vol. XXVI, 1—2; Vol. XXVII, 1—6.

Torino. R. Accademia delle scienze: Atti Vol. XLIV, 1908/09.

— Osservatorio della Regia Università.

Toronto s. Canada.

Tromsö Museum: Aarshefter Vol. 29, 1906.

Tübingen. K. Universitätsbibliothek: 28 Dissertationen der natw. Fak.

Tufts College (Mass. U. S. A.): Tufts College studies Vol. II, 3 (1909).

Ulm. Verein für Mathematik u. Naturwissenschaften: Jahresh. 14 (1909).

Ungarische geologische Gesellschaft und k. ungarische geologische Anstalt (Budapest): Földtani Közlöny Bd. XXXIX, 1909, Heft 1—9.

— Jahresbericht der k. ung. geol. Anstalt für 1907. — Mitteilungen a. d. Jahrbuch Bd. XVII, 1.

Ungarische naturwissenschaftliche Gesellschaft, botanische Sektion: Növénytani Közlemények Bd. VIII, 1909.

Ungarischer Karpathen-Verein (Igló).

United States of N. Am. Department of Agriculture (Washington).

— Department of Commerce and labor.

— Department of the Interior (Geological survey) (Washington): Annual report Vol. XXIX, 1907—1908. — Bulletins. — Professional papers. — Water supply and irrigation papers. — Mineral resources 1907.

Upsala. The Geological Institution of the university.

- Upsala. K. Universitetsbibliotek: Bref och Skrifvelser af och till Carl von Linné. I, 3 (1909).
- Regia Societas scientiarum Upsaliensis: Nova Acta ser. 4 Vol. II, 1 (1907/09).
- Victoria. Public library, Museums and National Gallery (Melbourne).
- Waadtland s. Lausanne.
- Washington. Carnegie Institution of Washington.
- Smithsonian Institution: Rep. of the National Museum 1908. — Bull. of the U. S. National Museum No. 62—69 (1909). — Contributions from the U. S. Nat. Herbarium Vol. XII, 5—10; Vol. XIII, 1. — Proceedings of the U. S. Nat. Mus. Vol. 34—36 (1908—1909). — Smithsonian miscellaneous collections Vol. 52 No. 1813, 1860.
- s. auch United States.
- Wellington s. New Zealand Institute.
- Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft u. Kunst: 37. Jahresbericht für 1908/09.
- Wien. Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, math.-naturw. Klasse: Sitzungsberichte Bd. CXVII, 1908. — Mitteilungen der Erdbeben-Kommission No. XXXIII.
- K. K. geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 59, 1909. — Verhandlungen 1909 No. 2—14.
- K. K. naturhistorisches Hofmuseum: Annalen Bd. XXII, 2—4; XXIII, 1—2.
- K. K. zoologisch-botanische Gesellschaft: Verhandl. Bd. 59, 1909. — Verein zur Verbreitung naturw. Kenntnisse: Schriften Bd. 49, 1908/09.
- Wiesbaden s. Nassauischer Verein für Naturkunde.
- Winterthur. Naturwiss. Gesellschaft.
- Wisconsin: Academy of sciences, arts and Letters: Transactions Voll. III—XV; XVI, 1.
- Württemberg. K. Statistisches Landesamt (Stuttgart): Württ. Jahrbücher für Statistik und Landeskunde Jahrg. 1908 Heft 2; Jahrg. 1909 Heft 1. — Deutsches meteorologisches Jahrbuch: Württemberg, Jahrg. 1908. — Geognostische Spezialkarte von Württemberg 1 : 25 000, Atlasblätter Baiersbronn, Nagold, Stammheim, Schramberg und Erläuterungen (1908—1909). — Beschreibung des Oberamts Urach (2. Aufl. 1909).
- Württembergischer Schwarzwaldverein (Stuttgart): „Aus dem Schwarzwald“ Jahrg. XVII (1909).
- Württembergischer Verein für Handelsgeographie etc.
- Würzburg. Physikalisch-medizinische Gesellschaft: Sitzungsber. 1908.
- Zürich. Naturforschende Gesellschaft: Vierteljahresschrift Jahrg. 53, 1908; Jahrg. 54, 1909, No. 1—2.
- s. auch Schweiz.
- Zwickau. Verein für Naturkunde.

Der

Rechnungs-Abschluß

für das Jahr 1909 stellt sich folgendermaßen:

Einnahmen:

Kassenstand am 1. Januar 1909	231 M. 27 Pf.
Zins aus den Kapitalien	748 „ 01 „
Mitgliedschaftsbeiträge von 841 Mitgliedern	4205 „ — „
Ortszuschlag für die Stuttgarter Mitglieder	157 „ 50 „
Beiträge der neueingetretenen Mitglieder inkl. Orts- zuschlag	192 „ — „
Für 138 Originaleinbände von Jahreshften	138 „ — „
„ im Buchhandel verkaufte Jahreshfte	247 „ 50 „
„ gelieferte und verkaufte Separatabzüge	194 „ 71 „
„ Buchhändlerbeilage zu Jahreshfte 1909	20 „ — „
	<hr/>
	6133 M. 99 Pf.

Ausgaben:

Für Bibliothek und Buchbinderarbeiten	148 M. 49 Pf.
Herstellung der Jahreshfte inkl. pflanzengeographische Beilage IV und Separatabzüge	4262 „ 17 „
Expedition der Jahreshfte	449 „ — „
Sonstige Porti und Schreibgebühren	84 „ 30 „
Honorare, Saalmieten, Inserate, Einladungskarten	500 „ 90 „
Unkosten der Zweigvereine	181 „ 48 „
Steuer und Bankierkosten	31 „ 51 „
Feuerversicherung der Bibliothek auf 5 Jahre	113 „ 50 „
	<hr/>
	5771 M. 35 Pf.
Einnahmen	6133 M. 99 Pf.
Ausgaben	5771 „ 35 „
	<hr/>
Kassenstand am 1. Januar 1910	362 M. 64 Pf.

Vermögensberechnung.

Kapitalien nach Nennwert	20 600 M. — Pf.
Kassenstand am 1. Januar 1910	362 „ 64 „
	<hr/>
Vermögen am 1. Januar 1910	20 962 M. 64 Pf.
Vermögen am 1. Januar 1909	20 831 M. 27 Pf.
	<hr/>
es ergibt sich somit eine Vermögenszunahme von	131 M. 37 Pf.

Der Rechner: (gez.) Dr. C. Beck.

Die Rechnung wurde mit den Belegen eingehend verglichen, nachgerechnet und durchaus richtig befunden

Stuttgart, 18. Febr. 1910.

(gez.) Geh. Hofrat Cleßler.

Veränderungen im Mitgliederbestand.

Vom 1. Mai 1909 bis 30. April 1910 traten dem Verein folgende 46 Mitglieder bei:

- Autenrieth, Dr. med. Oskar, Stadtarzt, Calw.
 Bacmeister, Walter, Staatsanwalt, Heilbronn.
 Bausenhardt, Karl, Oberpräzeptor, Stuttgart.
 Bickel, Dr. med., prakt. Arzt, Schussenried.
 Bormann, Karl, Kartenzeichner, Stuttgart.
 Braun, Dr. Hermann, prakt. Arzt, Winnenden.
 Burger, Hermann, Forstamtman, Stuttgart.
 Burger, Dr. Otto, (Kirchheim u. T.) Tübingen.
 Cloß, Friedrich, Privatier, Stuttgart.
 Ebingen, Realschule.
 Fischer, E., stud. rer. nat., Tübingen.
 Fopp, C., Direktor, Wangen i. Allgäu.
 Göbller, Prof. Dr. Peter, Konservator, Stuttgart-Degerloch.
 Götz, H., Verwaltungsaktuar, Schussenried.
 Haug, Professor, Waldsee.
 Hohenstein, Viktor, cand. rer. nat., (Weilderstadt) Tübingen.
 Krämer, Dr. Hermann, Prof. a. d. Landw. Hochsch., Hohenheim.
 Krezdorn, A., Katastergeometer, Schussenried.
 Kurz, Pfarrer, Unteressendorf.
 Lehms, Dr. Philipp, Privatgelehrter, Stuttgart.
 Liedtke, A., Apotheker, Stuttgart.
 Luz, Stadtpfarrer, Waldsee.
 Martini, Dr. E., Assistent am Zoolog. Institut, Tübingen.
 Mayer, Aktuar a. D., Waldsee.
 Mayer, Martin, Baurat, Stuttgart-Degerloch.
 Meßner, Dr. med. vet. Emil, Assistent a. d. tierärztl. Hochsch., Stuttgart.
 Mögling, Oberamtman, Mergentheim.
 Müller, Forstamtman, Klosterreichenbach.
 Oberdörfer, C., Universitätspräparator, Tübingen.
 Otto, Hermann, Apotheker, Stuttgart.
 Pietzcker, Dr. Franz, (Tübingen) Berlin.
 Pöverlein, Dr. jur. Hermann, K. Bezirksamtsassessor, Ludwigshafen.
 v. Quadt-Isny, Graf Alexander, Justizreferendar, Isny.
 Riedlinger, Dr., Stadttierarzt, Mergentheim.
 Rösch, Max, Oberreallehrer, Stuttgart.
 Schwarz, Albert jun., Bankier, Norweg. Konsul, Stuttgart.
 Sprösser, Dr. Theodor, Verlagsbuchhändler, Stuttgart.
 Stirzel, Hütteninspektor, Schussenried.
 Stockmayer, Dr. Wolfgang, Assistenzarzt, Tübingen.
 v. d. Trappen, Artur, Photograph, Stuttgart.
 Uhl, A., Musiklehrer, Schussenried.
 Verhoeff, Dr. K. W., Privatgelehrter, Stuttgart-Cannstatt.

Wagner, Eduard, stud. rer. nat., Ravensburg.
 Walter, Pfarrer, Weigheim.
 Wolfarth, Kanzleirat, Schussenried.
 Zeller, Dr. Friedrich, Oberreallehrer, Isny.
 Ziegler, Dr. H. E., Professor a. d. K. Techn. Hochsch., Stuttgart.

Durch Tod und Austrittserklärung schieden während derselben Zeit aus dem Verein 2 korrespondierende Mitglieder:

Agassiz, Dr. Alexander, Direktor in Cambridge, Mass. †
 Koch, Dr. Ludwig, prakt. Arzt in Nürnberg. †

sowie 54 ordentliche Mitglieder:

Autenrieth, Traugott, Privatier in Stuttgart.
 Beckh, Richard, Kaufmann in Bucheneck.
 Bilfinger, Ludwig, Forstmeister in Stuttgart. †
 Braun, Dr. C., Sanitätsrat in Winnenden. †
 Camerer, Dr. W., Medizinalrat in Urach. †
 Dopfer, Frau Fabrikant in Wasseralfingen.
 Duttenhofer, Dr. Max, in Rottweil.
 Epstein, Leopold, Geologe in Genf.
 Fischer, F. J., Oberförster a. D., Stuttgart.
 v. Fischer-Weikerstal, Oberstleutnant z. D., Stuttgart.
 Göpel, Dr., Professor in Berlin.
 Groß, Julius, Apotheker in Tuttlingen.
 Grözinger, Eugen, Rektor in Schorndorf. †
 Häcker, Dr. Valentin, Professor in Halle.
 Hahn, Dr. med. Wilh., prakt. Arzt in Crailsheim. †
 Hähle, Hans, Kommerzienrat in Stuttgart. †
 Happel, Theodor, Privatier in Stuttgart. †
 Hartmann, Dr. med., Oberamtsarzt in Herrenberg.
 Haug, Stadtbaumeister in Rottweil.
 Hedinger, Dr. Aug., Medizinalrat in Stuttgart. †
 Hiller, Forstmeister in Herrenalb.
 Honeker, A., Oberamtstierarzt in Maulbronn.
 Japha, Dr. Arnold, Assistenzarzt in Tübingen.
 Kiesel, Dr. Karl, Oberamtstierarzt in Gaildorf.
 Kirn, Adolf, Apotheker in Nürtingen.
 Krauß, B., Apotheker in Eßlingen.
 Kurtz, Paul, Kommerzienrat in Stuttgart. †
 Kurz, Oberförster in Zwiefalten. †
 Laible, Michael, Apotheker in Stuttgart-Degerloch. †
 Lazarus, Martha, Amtsgerichtsratswitwe in Stuttgart.
 Lichtenberger, Theodor, Kommerzienrat in Heilbronn. †
 Lutz, Hermann, Apotheker in Öhringen.
 Majer, Professor in Eßlingen.
 Majer, Medizinalrat Dr., Oberamtsarzt in Heilbronn. †
 Mast, Heinrich, stud. rer. nat. in Untertürkheim.
 Mayer, Dr. med. Paul, prakt. Arzt in Heilbronn. †

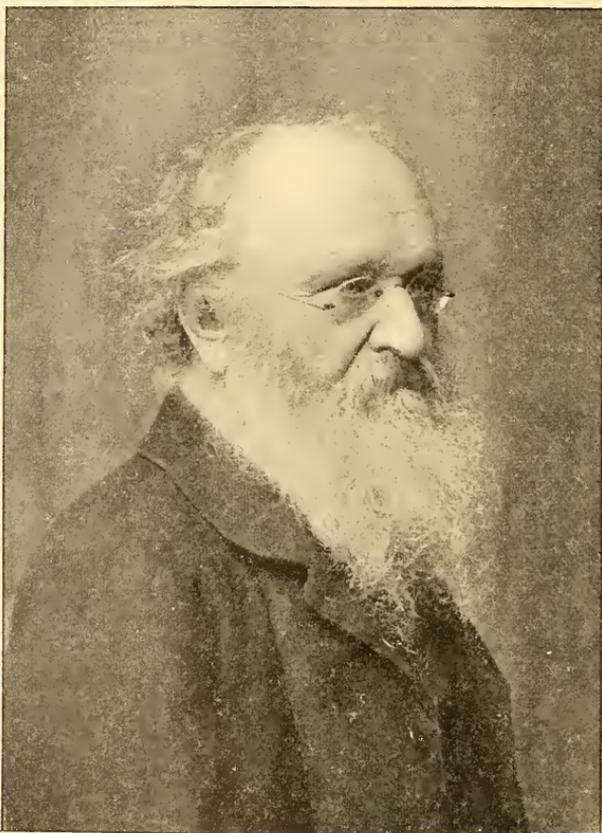
v. Mayer, Paul, Oberregierungsrat in Stuttgart.
Müller, Dr. med., Oberamtsarzt in Oberndorf. †
Munk, Dr. Reinh., prakt. Arzt in Göppingen.
Philippi, Dr. E., Professor in Jena. †
Renner, Karl, Oberstleutnant z. D. in Stuttgart.
Ruß, Dr. Andolin, Oberamtsarzt in Rottweil.
Schickhardt, Karl, Fabrikant in Betzingen.
Schlenker, Georg, Oberlehrer in Cannstatt.
Schmid, Julius, Hofrat, Apotheker in Tübingen.
Schneyder, Eberhard, Zahnarzt in Tübingen.
Schöll, Reallehrer in Reutlingen.
Sieberer, Dr. Karl, Reallehrer in Stettin.
Sigel, Karl, Oberbergrat a. D. in Stuttgart. †
Sprandl, Eduard, Hauptmann z. D. in Saugau.
Springer, M., Bautechniker in Stuttgart-Berg.
Sprösser, Th., Kommerzienrat in Stuttgart. †
Sulzmann, Stadtschultheiß in Oberndorf a. N.
Zeller, Prof. Dr. med. Albert, prakt. Arzt in Stuttgart.

Der Verein zählte somit am 1. Mai 1910 863 Mitglieder.

Zur Erinnerung an Wilhelm Camerer.

Von P. v. Grützner (Tübingen).

Am Morgen des 25. März dieses Jahres schloß ein bedeutender Mann für immer die Augen, der nicht wenigen Mitgliedern unseres Vereins gar wohl bekannt war. Denn wenn er auch erst seit dem



Jahre 1896 als Mitglied unserem Verein angehörte und an seinen Versammlungen ziemlich selten teilnahm, so ist doch nicht zu vergessen, daß wesentlich sein Gesundheitszustand ihn verhinderte, bald da, bald dorthin zu reisen. War es ihm irgend möglich, so fehlte er nicht und stand dann in den Versammlungen seinen Mann. Aber

wenn er auch — wie in den letzten Jahren — aus obigen Gründen den Versammlungen fern bleiben mußte, wie beispielsweise den Winterversammlungen in Tübingen, so war er doch im Geiste bei uns und dachte unserer, wie wir seiner, in schriftlichem Verkehr.

Dieser seltene Mann war Dr. med. WILHELM CAMERER, Medizinalrat in Urach. Er war geboren den 17. Oktober 1842 in Stuttgart als Sohn eines bekannten Arztes, der dem Katharinenspital vorstand. Seine Mutter, des Vaters zweite Frau, war eine geborene HIRZEL aus Spaichingen. Nachdem er sich durch Gymnasialunterricht in Stuttgart und Blaubeuren auf das Universitätsstudium vorbereitet hatte, bezog er — was für seine ganze spätere Laufbahn sicher von großer Bedeutung war — das Polytechnikum in Stuttgart und legte hier den Grund für eine mathematisch-naturwissenschaftliche Vorbildung, in welcher er sicher die meisten seiner gleichalterigen medizinischen Kollegen bedeutend übertraf. Erst nach diesem Studium bezog er die Universität Tübingen und ließ sich als Mediziner einschreiben. Zu gleicher Zeit trat er in die Burschenschaft ein, deren Geschichte er noch wenige Jahre vor seinem Tode in liebevoller und eingehender Weise verfaßte.

Schon als junger Mediziner hatte er offenbar eine besondere Zuneigung zur Physiologie, wie denn auch seine aus dem Jahre 1866 stammende Doktordissertation ein physiologisches Thema behandelt und unter C. VIERORDT's Anregung und Leitung ausgeführt worden ist. Sie trägt den Titel „Versuche über den zeitlichen Verlauf der Willensbewegung“. Es sollte — wenn ich von Einzelheiten absehe — die Geschwindigkeit untersucht werden, mit welcher sich ein Glied, z. B. unser Arm, bzw. unsere Hand über eine ebene Fläche horizontal bewegt, wenn wir die Absicht haben, sie mit einer bestimmten Geschwindigkeit fortzuführen, etwa mit einem Bleistift eine gerade Linie längs eines Lineals zu ziehen. CAMERER fand, daß die ungezwungenste Form einer derartigen Bewegung eine zunehmende Beschleunigung der Geschwindigkeit zeigt, etwa wie ein frei fallender Körper, und schließt daraus, daß auch der Wille auf unsere Nerven und Muskeln wohl in gleicher einfacher Art wirkt, wie die Schwerkraft auf einen fallenden Körper. Sorgsame Beobachtung und originelle Deutung der Versuchsergebnisse charakterisieren diese seine erste wissenschaftliche Arbeit.

Des weiteren beschäftigte er sich als praktischer Arzt in Gerstetten mit Untersuchungen auf dem Gebiete der Sinnesphysiologie, zunächst mit solchen, welche den Geschmacksinn betrafen und die Grenzen der Verdünnungen zu bestimmen suchten, die noch charakte-

ristisch geschmeckt werden, so daß wir z. B. Salz als Salz erkennen. Auch die Stellen, mit denen die Zunge wesentlich schmeckt, wurden festgestellt und dabei gefunden, daß die von pilzförmigen und umwallten Papillen freie Zungenmitte, wie andere ähnlich gebaute Schleimhautstellen so gut wie gar nicht schmecken, während die Abschnitte der Zunge, welche pilzförmige oder umwallte Papillen tragen, wie ihre Spitze, ihre Ränder und ihr Grund gut schmecken. Der Geschmack ist an die genannten flachen, weichen Papillen gebunden. Mit den spitzen, harten Papillen hat der Geschmack nichts zu tun.

Es kam das Jahr 1870 und mit ihm der Krieg gegen Frankreich, an welchem sich CAMERER als Stabsarzt beteiligte und als Leiter eines Feldspitals vorzügliche Dienste leistete, für die er mit Verleihung des Ritterkreuzes 1. Klasse des Friedrichsordens ausgezeichnet wurde. Nach Beendigung des Krieges siedelte er 1873 nach Langenau über, wurde 1876 Oberamtsarzt in Riedlingen und ließ sich 1883 auf das Physikat in Urach versetzen, woselbst er fortan in einfacher, aber glücklicher Häuslichkeit in einem hübschen Häuschen (er hatte sich 1867 mit einer Tochter des Rektors am Stuttgarter Polytechnikum GUGLER verheiratet) sein weiteres Leben zubrachte, so daß er für uns alle „CAMERER aus Urach“ ist.

Abgesehen von verschiedenen Arbeiten aus dem Gebiete der praktischen Medizin wie über die Behandlung des Typhus, speziell in der Kaserne in Meaux (1870/71), über die Gicht und den Gelenkrheumatismus beginnen jetzt seine Arbeiten, durch die er weltbekannt geworden ist, weil er der Wissenschaft ganz neue Gebiete erschloß: seine Arbeiten über den Stoffwechsel, insonderheit den Stoffwechsel des Kindes. Es ist hier nicht der Ort, näher auf die überaus zahlreichen und gediegenen Arbeiten einzugehen, welche er über diesen Gegenstand veröffentlichte. Aber eines muß auch hier hervorgehoben werden. Alle diese Arbeiten waren unendlich mühevoll, weil es sich um genaue Stoffwechselversuche und um Stoffwechselversuche an Kindern, z. T. an Säuglingen handelte. Da die Art und Menge des Genossenen und Ausgeschiedenen genau zu bestimmen war, wie jeder auch Nichtmediziner einsieht, eine Arbeit, welche eben so viel peinliche Sorgfalt, wie ausdauernde Geduld und Sachkenntnis erforderte. Hierzu kam, daß er alle diese schwierigen Analysen in seiner kleinen „Hexenküche“ in Urach ausführte, die zwar Wasserleitung, aber kein Gas hatte. Wacker standen ihm die weiblichen Mitglieder seiner Familie bei diesen Untersuchungen bei. In ihrer Jugend waren einige von ihnen selbst die Versuchsobjekte.

Mit und neben dem Stoffwechsel des Kindes (in einem besonderen Buch 1894 zusammengefaßt) wurde selbstverständlich auch derjenige des Erwachsenen untersucht; denn die Kenntnis des Einen verlangt die Kenntnis des Anderen und umgekehrt. Die Zahl dieser seiner durchweg sorgfältigen und genauen Arbeiten ist außerordentlich groß. Namentlich wurde die Methodik der Harnuntersuchungen bedeutend gefördert und unsere Kenntnis über die chemische Zusammensetzung des menschlichen Harnes in vielen Punkten erweitert. Von allen seinen Untersuchungen über den Stoffwechsel dürften wohl aber diejenigen über den Stoffwechsel des Kindes die bedeutendsten sein; denn hier schaffte er in der Tat Neues und wirkte bahnbrechend. Er wirkte aber auch, wie wir noch besonders hervorheben wollen, auch heilsam; denn von welcher unendlich großer Wichtigkeit ist die Ernährung des Säuglings, bezw. des Kindes für den Einzelnen und die ganze Nation! Wie viel Unheil hat hier gerade in Württemberg seit Jahrzehnten der „Schlozer“ und der Mehlbrei angerichtet und wie viel Unheil richtet er noch an, wenn er und nicht die Mutterbrust den Säugling ernährt oder ernähren soll. Die Gesellschaft für Kinderheilkunde ernannte CAMERER auf Grund dieser seiner Arbeiten zu ihrem Ehrenmitglied, die Tübinger naturwissenschaftliche Fakultät zu ihrem Ehrendoktor.

Neben diesen grundlegenden, wesentlich chemischen Arbeiten, welche ihn 25 Jahre seines Lebens beschäftigten, ging einher eine Reihe von Untersuchungen sinnesphysiologischen Inhalts, welche (und deshalb hat sie ihm auch sein von ihm mit Recht so hochgeschätzter Lehrer VIERORDT angeraten) zwar sehr schwierig und mühselig waren, aber doch so gut wie gar keines Instrumentariums bedurften. Vermittelst einer neuen, von VIERORDT ausgebildeten Methode, nämlich der Methode der richtigen und falschen Fälle prüfte er die Feinheit des Raumsinnes unserer Haut, sowie unseres Geschmacksorgans. Diese Arbeiten brachten ihn in nahe Beziehung mit dem ebenso berühmten und originellen, wie liebenswürdigen Forscher THEODOR FECHNER, der von Haus aus Physiker, auch in dem Gebiete der Physiologie, wie der Philosophie Hervorragendes leistete. CAMERER erzählt selbst, wie „die Briefe und Manuskripte FECHNER'S Lichtpunkte in dem Leben des ländlichen Physikus und Praktikus waren, die ihn, sowie der schriftliche Verkehr mit andern Gelehrten, weit über die Enge der heimischen Verhältnisse hinaushob“. Ja der jugendliche Landarzt CAMERER wurde von dem bejahrten, berühmten Gelehrten FECHNER noch dadurch geehrt, daß FECHNER gemeinschaftlich mit ihm arbeitete und die Arbeiten veröffentlichte, in denen

CAMERER die experimentelle Seite des Themas und FECHNER die rechnerische auf sich nahm. Selbstverständlich hätte FECHNER sich dieser Mühe nicht unterzogen, wenn er die experimentellen Angaben, welche — ich betone es noch einmal — nur auf Grund außerordentlich zahlreicher und überaus mühevoller Versuche gewonnen werden konnten, nicht für durchaus zuverlässig gehalten hätte. Mit besonderer Freude erinnerte sich CAMERER stets jenes liebenswürdigen, seltenen Mannes, der noch im 84. Lebensjahr glänzende und schwierige Arbeiten über ein Thema veröffentlichte, welches den Namen FECHNER's wenigstens unter Physiologen am meisten bekannt gemacht hat, über psychophysische Fragen, d. h. über die Beziehungen, welche bestehen zwischen der Größe eines Sinnesreizes und der Größe der von ihm ausgelösten Empfindung.

Schließlich sei, um die medizinische Tätigkeit CAMERER's in allen ihren Richtungen zu skizzieren, noch einmal darauf hingewiesen, daß CAMERER ein beschäftigter und gesuchter Arzt war und daß er auch beachtenswerte Arbeiten praktisch medizinischen Inhalts veröffentlichte, wie über die Gicht, die Zuckerkrankheit, den Gelenkrheumatismus, die Ursache der Kindersterblichkeit in Württemberg, die Technik des Impfens und manches andere. Durch diese seine ärztliche Erfahrung auf der einen Seite, sowie seine hervorragenden wissenschaftlichen Arbeiten auf der andern Seite war er wie kein Anderer befähigt, ein Buch neu herauszugeben und auf Grund der neueren wissenschaftlichen Erfahrungen umzugestalten, welches die ganze theoretische und praktische Medizin für den Laien darstellen sollte, das bekannte Buch vom gesunden und kranken Menschen von BOCK. Er gab es von neuem heraus und schuf dadurch etwas durchaus Brauchbares und Tüchtiges.

CAMERER gehörte nicht zu den Leuten, die sich mit der einfachen Kenntnis der Erscheinungen begnügten; er ging vielmehr den Dingen auf den Grund und suchte nach Möglichkeit ihre letzten Ursachen zu erforschen. So führte ihn die Behandlung des kranken Körpers zu der Erforschung des gesunden, zur Physiologie und diese, ganz so wie seinen von ihm so hochverehrten, großen Landsmann JULIUS ROBERT MAYER zur Physik, besser gesagt zu physikalischen und chemischen Problemen und schließlich zur Philosophie. Dasjenige aber, was er da in angestrenzter Geistesarbeit für sich erworben hatte, wollte er auch andern zugänglich machen und so erschienen seine vortrefflichen, klar geschriebenen Aufsätze meistens in politischen Zeitungen, weil sie für einen größeren Leserkreis bestimmt waren. Teils

behandelten sie neuere naturwissenschaftliche Theorien (wie diejenige des osmotischen Druckes, gewisser Eigenschaften der Gase, der Salzlösungen u. dergl.) in einfach lehrhaftem Ton und in durchsichtiger Klarheit, teils schwierigere allgemeine Probleme wie diejenige der Anziehungskraft, der Energiebegriffe, ja schließlich rein philosophische wie die Beziehung zwischen Seele und Leib und in einem besonderen Buch die Beziehungen zwischen Philosophie und Naturwissenschaft.

Wir sehen, welche Vielseitigkeit, welch durchdringender Verstand und welch gewaltiger Fleiß! lauter Eigenschaften, die er alle noch glänzend bis zu seinem Lebensende betätigte, als er vor etwa 6 Jahren — er war mehrfach an Gelenkrheumatismus erkrankt — durch eine schwere Herzkrankheit auf das Krankenlager geworfen wurde, von dem er nur wenig aufstand. Jedenfalls schrieb er eine Reihe der obengenannten Aufsätze auf seinem Krankenlager und erhielt sich wohl nur durch diese äußerste Schonung seines Körpers und seines Herzens, sowie, was für den, der sein trauliches und glückliches Familienleben kannte, ganz selbverständlich ist, auch durch die verständige und hingebende Pflege von seiten seiner Gattin und der Seinigen am Leben.

Ende März erkrankte er an einem geringfügigen Katarrh. Am 24. legte er sich wohlgenut zu Bett, eines seiner Enkelkinder auf den morgigen Tag vertröstend, an welchem er wieder munter sein werde. Aber das Geschick hatte anders über ihn beschlossen. Ohne nennenswerten Todeskampf verschied er am Morgen des 25. März. Am 28. März, dem zweiten Osterfeiertage, an welchem eine goldene Ostersonne auf die große Trauerversammlung und einen mit Kränzen angefüllten Wagen herniederleuchtete, wurde er in Stuttgart auf dem Fangelsbachfriedhof beerdigt, in einer Familiengruft des sonst nicht mehr benutzten Kirchhofs. Er wurde zu den Seinen gebettet, wie er auch im Leben mit den Seinen, die da lebten und mit den Seinen, die verstorben waren in nahem Verkehr stand; denn ein überaus reger Familiensinn war ihm eigen.

Und so wie er wahrhaftig in der Wissenschaft war, so war er es auch als Mensch. Ich kann mir gar nicht denken, daß CAMERER etwas Unlauteres hätte begehen können, mit einem Worte, er war auch ein vortrefflicher Mensch. Wir nehmen trauernd von ihm Abschied und im gewissen Sinn doch auch gehobenen und stolzen Herzens; denn gar vieles, was er geschaffen, begleitet uns weiter. Er lebt in unseren Herzen, er lebt in unserer Wissenschaft weiter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [66](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Bericht über die vierundsechzigste Hauptversammlung am 27. Juni 1909 in Mergentheim. VII-XLI](#)